

Uebersicht der Verhandlungen der Schweizerischen Bundesversammlung.

Ordentliche Sommer-Session

(3. Session der XV. Amtsperiode)

Montag 1. Juni 1891 (Nachmittags 3 Uhr) bis Samstag 27. Juni 1891.

Sitzungen des Nationalrathes: Juni 1., 2., 3., 4., 5. (II), 6., 8., 9., 10., 11., 12., 16., 17., 18., 19. (II), 20., 22., 23., 24., 25. (II), 26. (II), 27. — (26 Sitzungen.)

Sitzungen des Ständerathes: Juni 1., 2., 3., 4., 5., 6., 9., 10., 11., 12., 15., 16., 17., 18., 19., 20., 23. (II), 24., 25., 26. (III), 27. — (24 Sitzungen.)

Eine Sitzung der vereinigten Bundesversammlung: 18. Juni (für Trakt. Nr. 2a, 2b, 24).

n = Priorität beim Nationalrath; *s* = Priorität beim Ständerath. — *N* = Kommission des Nationalrathes; *S* = Kommission des Ständerathes.

NB. Die Ziffern in Parenthese bedeuten: Traktanden-Nummer der vorigen Session; z. B.: 8 (5). Landesmuseum. — ist diesmal Nr. 8, in voriger Session Nr. 5.

1. Wahlaktenprüfung. Prüfung der Wahlakten neuer Mitglieder.

N Lachenal, Brunner, Bühler (Graub.), de Chastonay, Eckenstein, Erni, Fonjallaz, Forrer, von Matt (Stans). (Vom provisorischen Bureau ernannt am 1. Dezember 1890.)

Neue Mitglieder.

Nationalrath:

Herr Heller, Hermann, von und in Luzern, an Stelle des Hrn. Wüest (Luzern).

Ständerath:

Herr Florian Lusser, von und in Altdorf, an Stelle des Hrn. Schmid (Uri).

2. a. Wahl eines Mitgliedes des Bundesgerichts infolge Hinscheids des Herrn Alois Kopp.

Wahl vom 18. Juni 1891: Herr Felix Clausen, Advokat, von Mühlebach, in Brieg, bisheriger Suppleant des Bundesgerichts.

b. Suppleanten des Bundesgerichts. Ersatzwahlen infolge Hinscheids des Herrn J. Arnold in Altorf, und Demission des Herrn Dr. K. Burckhardt in Basel.

Wahlen vom 18. Juni 1891: HH. Nationalräthe Dr. Ernst Brenner in Basel und Dr. Franz Schmid in Altdorf.

3. Bureaux-Neubestellung. Wahl des Bureau des Nationalrathes und desjenigen des Ständerathes.

Bureau des Nationalrathes (Wahl vom 1. Juni 1891):

Präsident: Herr Lachenal, Adrien, von und in Genf.
Vice-Präsident: » Holdener, Fridolin » » » Schwyz.
Stimmzähler: » Thélin, Adrien, » Bioley-Orjulaz, in La Sarraz.
» Moser, Johann, » und in Klein-Andelfingen.
» Good, Wilhelm, » » » Mels.
» Cuenat, Henri, » Cœuve, in Pruntrut.

Bureau des Ständerathes (Wahl vom 1. Juni 1891):

Präsident: Herr Göttisheim, Fritz, von und in Basel.
Vice-Präsident: » Schaller, Henri, » » » Freiburg.
Stimmzähler: » Hohl, Joh. Jak., » Heiden, in Herisau.
» Balli, Francesco, » Cavigno, in Locarno.

Nachdem Herr Holdener, welcher bei der Wahl nicht zugegen war, die auf ihn gefallene Wahl als Vicepräsident des Nationalrathes aus Gesundheitsrücksichten ablehnen zu müssen erklärt hatte, wurde in der Ersatzwahl, vom 3. Juni, Herr Albert Brosi, von und in Solothurn, zum Vicepräsidenten gewählt.

Öffnungsreden der abtretenden Präsidien des Nationalrathes und des Ständerathes, HH. Müller (Ed., Bern) und Kellersberger. Bundesblatt II. 1088.

4. Wahl der Budget-Kommissionen des Nationalrathes und des Ständerathes für das Budget von 1892. (Priorität beim Nationalrathe.)

a. Budget der allgemeinen Verwaltung.

N Brenner, Beck-Leu, Grieshaber, Locher, Martin, Müller (Sumiswald), Richard, Scherrer-Füllmann, Théaulaz, Zschokke, Zuberbühler.
(Wahl vom 25. Juni 1891.)
S Kellersberger, Egli, Good, Leumann, Raisin, Schmid-Ronca, Soldati. (Bureauwahl vom 3. Juni 1891.)

b. Budget der Alkoholverwaltung.

N Speiser, Aeby, Comtesse, Gisi, Paschoud, Rebmann, Schwander, Sonderegger, Stössel. (Ständige Alkoholkommission, gewählt den 20. Dezember 1890. Bestätigt 9. April 1891.)
S von Arx, Lienhard, Robert, Schoch, Schubiger, Soldati, Wirz. (Ernannt durch das Bureau am 3. Dezember 1891, als Alkoholkommission für das Jahr 1892 bestätigt am 23. Juni 1891.)

5. Geschäftsbericht und Staatsrechnung vom Jahr 1890.

a. s Geschäftsbericht pro 1890. Prüfung der Geschäftsführung des Bundesrathes und des Bundesgerichtes vom Jahr 1890. Bericht des Bundesrathes vom 12. Mai 1891 (Bundesblatt I. und II.). — Bericht des Bundesgerichtes vom 20. März 1891 (Bundesblatt II. 96). — Bericht der ständeräthlichen Kommission vom 23. Mai 1891 (Bundesblatt II. 1049).

N Müller (Ed., Bern), Baldinger, Decurtins, Gallati, Grand, Jeanhenry, Keel, Stössel, Thélin. (Bureau-Wahl vom 16. Dezember 1890.)
S Muheim, Ruchet, Wirz, Isler, Romedi, Stutz, Zweifel (Reg.-Rath). (Wahl durch den Ständerath, 6. Dezember 1890.)

1891, 5. Juni. Ständerathsbeschluss: Genehmigung des Geschäftsberichts des Bundesrathes und des Bundesgerichtes, mit folgendem Postulate: Der Bundesrath wird eingeladen, die Frage der Reorganisation der Bataillonsmusiken in dem Sinne zu prüfen, ob sie nicht unter ein festeres Kommando zu stellen seien.

1891, 24. Juni. Nationalrathsbeschluss: Zustimmung, jedoch unter Ablehnung des Postulates.

» 26. » Ständerath: Zustimmung.

Bundesbeschluss betr. den Geschäftsbericht des Bundesrathes und des Bundesgerichtes vom Jahre 1890 (Bundesblatt 1891, III. 745).

b. n Staatsrechnung pro 1890, nebst Bericht des Bundesrathes darüber vom 18. Mai 1891 (Bundesblatt II. 889).

N de Chastonay, Ador, Blumer-Egloff, Bonzanigo, Burkhalter, Déglon, Gisi, Keller, Merkle, Schmid (Uri), Vonmatt. (Bureau-Wahl vom 13. Juni 1889 etc.)

S Robert, Amstad, Balli, Göttisheim, Hildebrand, Jordan-Martin, Müller. (Bureau-Wahl vom 5. Juni 1889 etc.)

1891, 9. Juni. Nationalrathsbeschluss, mit folgender Formulirung: 1. Der Staatsrechnung für das Jahr 1890 wird die Genehmigung erteilt. — 2. Der Einnahmenüberschuss von Fr. 932,870. 31 wird gemäss dem Antrage des Bundesrathes auf die Staatsrechnung des Jahres 1891 vorgetragen.

nebst zwei Postulaten: 1. Der Bundesrath wird eingeladen, in Erwägung zu ziehen, ob nicht die Grundtaxe für Tele-gramme im innern Verkehr angemessen herabgesetzt werden könnte und hierüber der Bundesversammlung beförderlichst Bericht und Antrag zu erbringen. — 2. Die Bundesverwaltung wird eingeladen, alle fünf Jahre eine Schätzung der Im-mobilien der Eidgenossenschaft vorzunehmen.

1891, 23. Juni. Ständerath: Zustimmung.

Bundesbeschluss betr. die eidg. Staatsrechnung pro 1890 (Bundesblatt 1891, III. 736).

6. n Grenzbereinigung zwischen Wallis und Hochsavoyen. Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 11. Juni 1891 (Bundesblatt III. 493), betreffend die unterm 10. Juni 1891 in Paris unterzeichnete Uebereinkunft mit Frankreich über die Bereinigung der schweizerisch-französischen Grenze vom Mont-Dolent bis zum Genfersee.

N Zürcher, Bernasconi, Bürkli, Staub, Viquerat.

S Cornaz, Peterelli, Stutz.

1891, 25. Juni. Nationalrathsbeschluss, nach BR. Entwurf.

» 26. » Ständerath: Zustimmung.

7. s Internationale Convention zum Schutze des gewerblichen Eigenthums. Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 1. Juni 1891 (Bundesblatt III. 169), betreffend Ratifikation der vier nachfolgenden Akte:

a. Uebereinkunft betr. falsche Herkunftsbezeichnungen auf Waaren;

b. Uebereinkunft betr. internationale Eintragung von Fabrik- und Handelsmarken;

c. Protokoll betr. die Dotirung des internationalen Amtes.

d. Protokoll betr. die Auslegung und Anwendung der Uebereinkunft vom 20. März 1883.

N Bühler-Honegger, Bachmann, Buser, Gobat, Grosjean, Richard, Weissenbach.

S Wirz, Blumer, Herzog, Robert, Schubiger.

1891, 19. Juni. Ständerathsbeschluss, nach BR. Entwurf.

» 23. » Nationalrath: Zustimmung.

8 (5). s Landesmuseum. Bestimmung des Sitzes. Bericht des Bundesrathes vom 29. November 1890 (Bundesblatt V. 6).

N Riniker, Benziger, Brosi, Favon, Grieshaber, Häberlin, Ruffy, Schmid (Graub.), Stoppani.

S Muheim, Good, Ruchet, Scherb, de Torrenté, Wirz, Zweifel (Alt-Landammann).

1890, 16. Dezember. Ständerathsbeschluss: Art. 1. Die Stadt Zürich wird als Sitz des Landesmuseums erklärt. — Art. 2. Dieser Beschluss tritt sofort in Kraft. Der Bundesrath ist mit der weitem Vollziehung beauftragt.

» 19. Dezember. Nationalrathsbeschluss: Art. 1. Die Stadt Bern wird als Sitz des Landesmuseums erklärt. — Art. 2. Wie Ständerath.

» 19. » Ständerath: Festhalten am frühern Beschlusse.

1891, 9. April. Nationalrath: Festhalten.

» 10. » Ständerath: Festhalten.

» 14. » Nationalrath: Festhalten.

» 14. » Ständerath: Definitiv Beharren.

» 16. » Nationalrath: Beharren, aber vorläufig noch nicht definitiv; die Sache bleibt beim Nationalrath anhängig.

» 18. Juni. Nationalrath: Zustimmung zum Beschlusse des Ständerathes vom 16. Dezember 1890.

9 (38). s Volksabstimmung über das Bundesgesetz betr. die arbeitsunfähig gewordenen eidg. Beamten. Botschaft vom 10. April 1891, betreffend Erwerbung der Ergebnisse (Bundesblatt I. 1009).

N Zyro, Colomb, Hediger, Steinemann, Stock.

S Raisin, Keiser, Stutz.

1891, 16. April. Ständerathsbeschluss: Genehmigung durch Vormerk am Protokoll.

» 9. Juni. Nationalrath: Zustimmung.

10 (10). **s Schweizer. meteorologische Centralanstalt.** Erhöhung des Bundesbeitrages. Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 10. April 1891 (Bundesblatt I. 998) über Abänderung des Bundesbeschlusses vom 27. März 1885 (A. S. n. F., VIII. 156), betreffend Uebernahme der meteorolog. Station auf dem Säntis durch den Bund. — Bericht der nationalrätlichen Kommission (Berichterstatter Hr. Baldinger) vom 3. Juni 1891 (Bundesblatt III. 444).

N Baldinger, Déglon, Kinkelin, Kuntschen, Schächli.

S Lienhard, Balli, Jordan-Martin, Raisin, Stutz.

1891, 15. April. Ständerathsbeschluss, nach BR. Entwurf.

1891, 3. Juni. Nationalrathsbeschluss: Für einmal wird auf diese Angelegenheit nicht eingetreten, sondern dieselbe an den Bundesrath zurückgewiesen, mit dem Auftrage, er wolle nachbezeichnete Fragen, ob nicht: 1) die Entschädigung der kantonalen Beobachter, 2) die Besoldung des Directors zu erhöhen, dagegen 3) der Beitrag an die Kosten der Verwaltung, sowie der Beleuchtung des Physikgebäudes zu reduzieren sei, einer nähern Prüfung unterziehen, und je nach dem Ergebniss seiner Untersuchungen modifizierte Anträge stellen.

11. **s Post- und Telegraphengebäude in Solothurn.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 15. Juni 1891 betr. Erstellung (Bundesblatt III. 668),

N Pestalozzi, Beck-Leu, Gaillard, Joost, Steiger (St. Gallen).

S Loretan, Amstad, Lienhard, Ruchet, Zweifel (Reg.-Rath).

1891, 20. Juni. Ständerathsbeschluss, nach BR. Entwurf.

» 24. » Nationalrath: Zustimmung.

12 (7). **s Lombach-Korrektion.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 30. Januar 1891 (Bundesblatt I. 197), betr. Bewilligung eines Bundesbeitrages an den Kanton Bern für die Korrektion und Verbauung des Lombaches bei Unterseen.

N Bürkli, Chausson-Loup, Schobinger, Vogler, de Werra.

S Ruchet, Amstad, Hautle, Hildebrand, Scherb.

1891, 6. Juni. Ständerathsbeschluss, mit 2 Abänderungen am BR. Entwurf.

» 17. Juni. Nationalrath: Zustimmung.

13 (31). **s Ergänzungs- und Mehrarbeiten an der Töss- und Glatt-Korrektion.** Gesuch der Regierung des Kant. Zürich, vom 18. Oktober 1890, um Bewilligung einer Nachsubvention.

N Riniker, Beck-Leu, Bühler (Graub.), Grand, Rosenmund.

S Muheim, Good, Müller, Schmid-Ronca, Zweifel (Reg.-Rath).

Verschohen.

14. **s Bärschnerbach-Verbauung.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 26. Mai 1891 (Bundesblatt III. 94), betreffend Zusage eines Bundesbeitrages an den Kanton St. Gallen für die Verbauung des Bärschnerbaches und seiner oberen Verzweigungen.

N Zschokke, Eschmann, Paschoud, Polar, Schobinger.

S Kellersberger, Jordan-Martin, Lusser, Reichlin, Zweifel (Reg.-Rath).

Verschohen.

15 (9). **n Politische Rechte.** Botschaft und Gesetzes-Entwurf vom 2. Juni 1882 (Bundesblatt III. 1), betreffend die politischen Rechte der Schweizerbürger.

N Künzli, Bachmann, de Chastonay, Favon, Forrer, Grosjean, Holdener, Marti, Ruffy, Speiser, Volonterio.

S Scherb, Herzog, (Hoffmann), Kellersberger, Peterelli, Ruchet, Wirz.

Verschohen.

16 (10). **n Civilrechtliche Verhältnisse der Niedergelassenen und Aufenthalter.** Botschaft und Gesetzes-Entwurf vom 28. Mai 1887 (Bundesblatt III. 113—135). — Bericht des Bundesrathes über den von den Räten durchberathenen Entwurf, nebst neuer Vorlage, vom 8. Juni 1891 (Bundesblatt III. 551).

N Forrer, Bezzola, Brenner, Gaillard, Grieshaber, Jolissaint, Python, Zemp. — Protokoll und Gesetzesentwurf der nationalrätlichen Kommission vom April und Juni 1888 (Bundesblatt III. 582—607). — Bericht vom 12. Juni 1888 (Hr. Forrer, deutscher Berichterstatter: Bundesblatt 1888, III. 608, und Hr. Jolissaint, französischer Berichterstatter: Feuille fédérale 1888, III. 477); modificirter Gesetzesentwurf der nationalrätlichen Kommission: Bundesblatt 1888, III. 621).

S Eggli, Göttsheim, Hildebrand, Isler, Loretan, Ruchet, Soldati. — Kommissionsbericht (Eggli) 14. Juni 1889: Bundesbl. III. 809.

1888, 19. Juni. Nationalrathsbeschluss, abweichend vom BR. Entwurf.

1889, 21. Juni. Ständerathsbeschluss, mit Abweichungen.

1890, 13. Juni. Nationalrathsbeschluss, mit Abweichungen.

» 2. Dezember. Ständerathsbeschluss mit Abweichungen.

1891, 3. April. Nationalrathsbeschluss, mit Abweichungen.

» 10. » Ständerathsbeschluss, mit Abweichungen.

» 17. » Nationalrath: Zustimmung.

Schlussabstimmung der beiden Räte über die vom Bundesrathe unterm 8. Juni vorgelegte definitive Redaktion des Gesetzes:

1891, 23. Juni. Nationalrath: Genehmigung der Vorlage.

» 25. » Ständerath: Zustimmung.

17 (11). **s Auslieferung gegenüber dem Ausland.** Botschaft und Gesetzes-Entwurf vom 9. Juni 1890 (Bundesblatt III. 316).

N Zurbuchen, Gallati, Jeanhenry, Lutz, Paschoud.

S Eggli, Cornaz, Herzog, Scherb, Wirz.

1890, 30. September. Ständerathsbeschluss mit Abänderungen am Bundesrathsentwurf.

» 12. Dezember. Nationalrathsbeschluss, abweichend vom Ständerath.

» 19. » Ständerathsbeschluss, mit Abweichungen und der Einladung an den Bundesrath, den Text des Gesetzes vor dessen Veröffentlichung einer nochmaligen Durchsicht zu unterwerfen und dabei insbesondere auf die genaue Uebereinstimmung derselben in den drei Nationalsprachen Bedacht zu nehmen.

1891, 3. April. Nationalrathsbeschluss, mit Abänderungen.

» 7. » Ständerathsbeschluss, mit einer Abweichung.

» 10. » Nationalrath: Zustimmung.

NB. Die vom Bundesrathe vorzunehmende definitive Redaktion des Gesetzes unterliegt noch der Schlussabstimmung der beiden Räte.

18 (12). **n Tessiner Angelegenheiten.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 3. Dezember 1890 (Bundesblatt V. 309). . . . Neu
Botschaft nebst Beschlusses-Entwurf, vom 20. Juni 1891 (Bundesblatt III. 627).

N Häberlin, Bähler, Comtesse, Keel, Paschoud, Pestalozzi, Théaulaz.

S Munzinger, Cornaz, Herzog, Isler, Keiser, Schoch, de Torrenté, Wirz, Zweifel (Alt-Landammann).

Verschoben.

19 (13). **s Schächtfrage.** Rekurs der Regierungen der Kantone Bern und Aargau vom 10. Februar 1891 gegen den Bundesraths-
beschluss vom 17. März 1890 (Bundesblatt 1890, I. 639), betreffend das Schächten der Schlachtthiere.

N Grieshaber, Cavat, Ming, Schindler, Théaulaz, Stoppani, Vogelsanger.

S Munzinger, Bossy, Cornaz, Herzog, Pfenniger.

1891, 5. Juni. Ständerathsbeschluss: Der Rekurs der Regierungen der Kantone Bern und Aargau wird abgewiesen.

» 26. » Nationalrathsbeschluss: Verschiebung.

20 (37). **s Luzerner Verfassungsgesetz** vom 26. November 1890. Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 10. April 1891, betr.
eidg. Gewährleistung (Bundesblatt I. 987).

N Forrer, Bühlmann, Favon, Holdener, Python.

S Lienhard, Jordan-Martin, Pictet, Romedi, Scherb.

1891, 17. April. Ständerathsbeschluss, nach BR. Entwurf.

» 12. Juni. Nationalrath: Zustimmung.

21. **s Entschädigung an die Kantone für Spital- und Unterstützungskosten von Ausländern.** Bericht des Bundes-
rathes vom 31. März 1891 über die Motion Dufour und Consorten vom 6. Juni 1889 (Bundesblatt I. 955).

N Merkle, Brosi, Campiche, Dufour, Lutz-Müller, von Matt (Nidw.), Müller (Sumiswald).

S Wirz, Good, Ruchet, Stutz, de Torrenté.

1891, 15. April. Ständerathsbeschluss: Der Motion Dufour und Genossen ist keine weitere Folge zu geben.

» 17. Juni. Nationalrathsbeschluss: Der Motion Dufour und Genossen ist « zur Zeit » keine weitere Folge zu gehen.

» 18. » Ständerath: Zustimmung.

22. **s Rekurs Wasmer-Iten.** Rekurs des Anton Wasmer-Iten in Zug gegen den Entscheid des Bundesrathes vom 27. Januar 1891
(Bundesblatt I. 211), betr. Verweigerung eines Wirthschaftspatentes.

N Brunner, de Chastonay, Martin, Merkle, Scherrer.

S Isler, Lienhard, Romedi, Stutz, de Torrenté.

1891, 15. Juni. Ständerathsbeschluss: Der Rekurs wird als unbegründet abgewiesen.

» 20. » Nationalrath: Zustimmung.

23. **s Rekurs Estermann-Frey.** Rekurs der Frau Pauline Estermann geb. Frey in Luzern gegen einen Entscheid des Bundesrathes
vom 13. April 1891 betr. Verweigerung eines Wirthschaftspatentes.

N Brunner, de Chastonay, Martin, Merkle, Scherrer.

S Isler, Lienhard, Romedi, Stutz, de Torrenté.

1891, 15. Juni. Ständerathsbeschluss: Der Rekurs wird als unbegründet abgewiesen.

» 20. » Nationalrath: Zustimmung.

24. **Begnadigungsgesuch Kolp.** Botschaft vom 8. Mai 1891 (Bundesblatt II. 863) über das Begnadigungsgesuch des Johann
Kolp, Stationsvorstand in Lichtensteig, betr. Eisenbahngefährdung.

N Brenner, Chausson-Loup, Schmid (Graub.); — S Hildebrand, Lienhard.

1891, 18. Juni. Beschluss der Vereinigten Bundesversammlung: Das Begnadigungsgesuch wird abgewiesen.

25. **n Errichtung von Armeecorps.** Botschaft und Gesetzes-Entwurf vom 29. Mai 1891 (Bundesblatt III. 104).

N Müller (Ed. Bern), Berlinger, Dufour, Geilinger, Sonderegger, Thelin, Théaulaz, Ursprung, Zemp.

S Müller, Blumer, Jordan-Martin, Kellersberger, Muheim, Keiser, Leumann. (Militärkommission).

1891, 17. Juni. Nationalrathsbeschluss, mit Abänderungen am BR. Entwurf.

» 25. » Ständerathsbeschluss, mit Abweichungen.

» 26. » Nationalrath: Zustimmung.

Bundesgesetz über die Errichtung von Armeecorps (Bundesblatt III. 913).

26. **s Stabsoffizier beim Chef des Militärdepartements.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 22. Mai 1891 (Bundesblatt
II. 1007), betr. die Zutheilung eines Stabsoffiziers an den Chef des Militärdepartements.

N Zurbuchen, Cavat, Riniker, Risch, de Werra.

S Müller, Blumer, Jordan-Martin, Kellersberger, Muheim, Keiser, Leumann. (Militärkommission).

1891, 15. Juni. Ständerathsbeschluss, nach BR. Entwurf.

» 25. » Nationalrath: Zustimmung.

Bundesbeschluss betr. die Zutheilung eines Stabsoffiziers an den Chef des Militärdepartements (Bundesblatt III. 911).

27. **a. s Eingabe von Pferdezüchtern der romanischen Schweiz** betr. Ankauf von Artillerie- und Cavalleriopferden im
Inlando. Bericht des Bundesrathes vom 15. Juni 1891 (Bundesblatt III. 650).

N Viquerat, Good, Grieb, Roten, Suter.

S Müller, Blumer, Jordan-Martin, Keiser, Kellersberger, Muheim, Leumann. (Militärkommission.)

Verschoben.

b. Eingabe von Pferdezüchtern und Pferdebesitzern in Entlebuch betr. Stationirung geeigneter importirter Zucht-
hengste besserer Qualität in dortiger Gegend. — Bericht des Bundesrathes vom 18. Juni 1891 (Bundesblatt III. 650).

Verschoben.

28 (14). s Banknotengesetz. Botschaft und Gesetzes-Entwurf vom 23. Juni 1890 betreffend Revision des Bundesgesetzes über die Ausgabe und Einlösung von Banknoten (Bundesblatt III. 1013).

N Cramer-Frey, Ador, Aeby, Benziger, Bezzola, Curti, Gobat.

S (Hoffmann), von Arx, Blumer, Muheim, Reichlin, Robert, Ruchet, Schmid-Ronca, Zweifel (Alt-Landammann) Verschohen.

29 (15). n Banknotenartikel der Bundesverfassung. Botschaft und Entwurf vom 30. Dezember 1890 betreffend Revision von Art. 39 der Bundesverfassung (Bundesblatt 1891, I. 1).

N Brunner, Aeby, Dufour, Joos, Keller, Scherrer, Schwander, Tissot, Vigier.

S Isler, von Arx, Blumer, Raisin, Scherb, Schmid-Ronca, Soldati.

1891, 16. April. Nationalrathsbeschluss, abweichend vom BR. Entwurf.

» 12. Juni. Ständerathsbeschluss, abweichend vom Nationalrathsbeschluss.

» 22. » Nationalrathsbeschluss, abweichend.

» 25. » Ständerathsbeschluss: Festhalten am Beschlusse vom 12. Juni.

» 25. » Nationalrathsbeschluss, abweichend.

» 26. » Ständerath: Festhalten.

» 26. » Nationalrath: Definitiver Beschluss, abweichend.

» 26. » Ständerath: Definitiv Festhalten.

Ein Beschluss ist hiernach nicht zu Stande gekommen. Die Akten bleiben beim Nationalrathe.

30. n Kriegsmaterialbeschaffung, Budget für 1892. Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 6. Juni 1891 (Bundesblatt III. 235.)

N Gallati, Koch, Steinemann, Stockmar, Sturzenegger.

S Kellersberger, Egli, Good, Leumann, Raisin, Schmid-Ronca, Soldati. (Budgetkommission.)

1891, 20. Juni. Nationalrathsbeschluss, nach BR. Entwurf.

» 24. » Ständerath: Zustimmung.

Bundesbeschluss betr. Bewilligung der für die Beschaffung von Kriegsmaterial für das Jahr 1892 erforderlichen Kredite (B.Bl. III. 737).

31. n Entschädigung für Rekrutenausrüstung pro 1892. Botschaft des Bundesrathes vom 26. Mai 1891 (Bundesblatt II. 1034), betr. die vom Bunde an die Kantone für Bekleidung und Ausrüstung der Rekruten pro 1892, sowie für die Kleiderreserven, zu leistenden Entschädigungen.

N Bühler (Bern), Pernoux, Schubiger, Schwander, Volonterio.

S Kellersberger, Egli, Good, Leumann, Raisin, Schmid-Ronca, Soldati. (Budgetkommission.)

1891, 20. Juni. Nationalrathsbeschluss, mit einer Abweichung vom BR. Entwurf: Erhöhung der Entschädigung für die gebrauchte Ausrüstung von 7 % auf 10 % der Werthsumme.

» 25. » Ständerath: Zustimmung.

Bundesbeschluss: Bundesblatt III. 739.

32. n Alkoholverwaltung. Bericht des Bundesrathes über Geschäftsbericht und Rechnung pro 1890 (Bundesblatt III. 315).

N Speiser, Aeby, Comtesse, Gisi, Paschoud, Rebmann, Schwander, Sonderegger, Stössel.

S von Arx, Amstad, Müller, Ruchet, de Torrenté, Wirz, Zweifel (Reg.-Rath). } Alkoholkommissionen.

1891, 23. Juni. Nationalrathsbeschluss mit folgender Formulirung: I. Die Prüfung des Geschäftsberichtes und der Rechnung der Alkoholverwaltung pro 1890 wird auf die Wintersession verschoben. — II. Der Bundesrath wird, unter Vorbehalt der Genehmigung seines Berichtes über die Geschäftsführung und die Rechnung der Alkoholverwaltung pro 1890, ermächtigt, den Kantonen den Saldo des Ertrages pro 1890 mit Fr. 1,896,787. 57 sofort auszuzahlen.

1891, 26. Juni. Ständerath: Zustimmung.

33 (34). s Vertheilung der Reineinnahmen aus dem Alkoholmonopol während der Uebergangs-Periode 1891/95. Botschaft und Gesetzes-Entwurf vom 4. April 1891 (Bundesblatt I. 873).

N Speiser, Aeby, Comtesse, Gisi, Paschoud, Rebmann, Schwander, Sonderegger, Stössel.

S von Arx, Amstad, Müller, Ruchet, de Torrenté, Wirz, Zweifel (Reg.-Rath). } Alkoholkommissionen.

1891, 14. April. Ständerathsbeschluss, nach BR. Entwurf.

» 3. Juni. Nationalrath: Zustimmung.

Bundesgesetz: Bundesblatt, III. 288.

34. s Nachtragskredite für 1891. (I. Serie.) Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 8. Juni 1891 (Bundesblatt III. 260), betr. Bewilligung von Nachtragskrediten an den Bundesrath für das Jahr 1891.

N Abegg, Band, Dufour, Häni, Hochstrasser, Kurz, Sonderegger, Tobler, de Werra. (Wahl durch das Bureau, 27. Juni 1890.)

S Göttisheim, Schmid-Ronca, Egli, Kümin, Pfenninger, Schaller, Robert. (Wahl durch den Ständerath, 4. Juni 1890.)

1891, 20. Juni. Ständerathsbeschluss: Bewilligung der verlangten Kredite, mit Ausnahme des Postens VII. 9 des Departements des Innern (Leuba und Furrer, Tabellenwerk über die essbaren und giftigen Schwämme . . Fr. 2000), der für Wiedereinbringung bei Berathung des Budgets pro 1892 vorbehalten bleibt.

» 26. Juni. Nationalrathsbeschluss. Beibehaltung des vom Ständerath gestrichenen Postens und Erhöhung des Postens Nr. IV. Verschiedenes, des Industrie- und Landwirthschaftsdepartements, Abtheilung Forstwesen, Jagd und Fischerei, von Fr. 1000 auf Fr. 2000; im Uebrigen Zustimmung.

» 26. Juni. Ständerath: Zustimmung.

Bundesbeschluss betr. Bewilligung von Nachtragskrediten an den Bundesrath für das Jahr 1891 (Bundesblatt III. 741).

35. n Arbeit in den Fabriken. Bericht des Bundesrathes vom 3. Juni 1891 (Bundesblatt III. 194), betreffend vier Beschlüsse der Räte zum Bundesgesetz über die Arbeit in den Fabriken, vom 23. März 1877 (A. S., n. F., III. 241). (Motionen Comtesse, Cornaz, Decurtins; Anwendung von Art. 12 leg. cit.)

N Favon, Abegg, Bangerter, Comtesse, Decurtins, Hediger, Künzli.

S Blumer, Bossy, Cornaz, Leumann, Schoch, Schubiger, Wirz.

Verschohen.

36. s Rekurs des Polizeigerichtspräsidenten von Baselstadt gegen den Entscheid des Bundesrathes vom 22. Dezember 1890 betr. Bestrafung von Fabrikarbeitern wegen Verlassens der Arbeit ohne Kündigung. Bericht des Bundesrathes vom 29. Mai 1891 (Bundesblatt, III. 117).

N Kurz, Hochstrasser, Jeanhenry, Locher, Lutz-Müller.

S Schoch, Isler, Loretan, Munzinger, Pictet.

1891, 12. Juni. Ständerathsbeschluss, nach BR. Entwurf: Auf den Rekurs wird nicht eingetreten.

» 18. » Nationalrath: Zustimmung.

37 (19). **s Jagd und Vogelschutz.** Botschaft und Gesetzes-Entwurf vom 18. April 1891 (Bundesblatt II. 108), betr. Revision des Bundesgesetzes über Jagd und Vogelschutz (A. S. n. F., II. 39) vom 17. September 1875.

N Schmid (Uri), Baldinger, Bonzanigo, Fonjallaz, Gisi, Gobat, Koch, Roten, Scheuchzer.
S Eggli, Balli, Cornaz, Jordan-Martin, Kellersberger, Müller, Romedi.
Verschoben.

38 (20). **Eisenbahngeschäfte.** (Priorität beim Ständerath mit Ausnahme von a.)

N Geilinger, Comtesse, Grand. Lüthy, Ruffy, Schmid (Graub.), Zürcher.
S Eggli, Schoch, Schaller, Wirz, Herzog, Zweifel (Reg.-Rath), Ruchet.

a. **n Ankauf von Centralbahnactien.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 21. März 1891 (Bundesblatt I. 693). — Nachtragsbotschaft vom 15. Mai 1891 (Bundesblatt II. 841).

N Künzli, Bezzola, Cramer-Frey, Gallati, Häberlin, Hochstrasser, Keel, Paschoud, Python, Richard, Stockmar.
S Blumer, Kellersberger, Peterelli, Robert, Schoch, Soldati, Zweifel (alt-Landamm.).
1891, 8. Juni. Nationalrathsbeschluss, mit Abänderungen am BR. Entwurf.
» 18. » Ständerathsbeschluss, abweichend vom Nationalrath.
» 25. » Nationalrath: Zustimmung.
Bundesbeschluss betr. den Aukauf der schweiz. Centralbahn (Bundesblatt III. 734).

b. **Rothhorn-Brünig.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 1. Juni 1891 (Bundesblatt III. 129), betreffend Verweigerung der Konzession für eine Eisenbahn vom Rothhorn nach dem Brünig.

1891, 11. Juni. Ständerathsbeschluss, nach BR. Entwurf, unter gleichzeitiger Genehmigung der Antwort des Bundesrathes auf das vom Ständerathe unterm 2. Oktober 1890 aufgestellte Postulat betr. die Konzessionirung von Bergbahnen.
» 18. » Nationalrath: Zustimmung.

c. **Wetzikon-Bäretswil-Bauma.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 22. Mai 1891 (Bundesblatt II. 1009), betr. Konzession einer schmalspurigen Eisenbahn.

1891, 5. Juni. Ständerathsbeschluss, nach BR. Entwurf.
» 9. » Nationalrath: Zustimmung.

d. **Bellavista (Monte Generoso)-Station-Hôtel Pasta.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 1. Juni 1891 (Bundesblatt III. 123), betr. Konzession eines Tramways mit Pferdebetrieb.

1891, 5. Juni. Ständerathsbeschluss, nach BR. Entwurf.
» 9. » Nationalrath: Zustimmung.

e. **Thusis-Filisur.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 15. Juni 1891 (Bundesblatt III. 682), betr. Konzessionirung einer schmalspurigen Eisenbahn.

1891, 20. Juni. Ständerathsbeschluss, nach BR. Entwurf.
» 25. » Nationalrath: Zustimmung.

f. **Chur-Thusis-Filisur-Albula-Zernez-Ofenberg-Münster.** Konzession.

Die Behandlung des Konzessionsgesuches durch das Eisenbahndepartement ist, im Einverständniss mit dem Konzessionsbewerber, bis auf Weiteres verschoben.

g. **Martigny-ville-Salvan-Châtelard.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 23. Juni 1891 (Bundesblatt III. 701), betr. Konzession einer Eisenbahn von Martigny-ville über Salvan nach Châtelard.
Verschoben.

h. **Cossonay, Bahnhof-Stadt.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 15. Juni 1891 (Bundesblatt III. 693), betr. Konzession einer Drahtseilbahn.

1891, 20. Juni. Ständerathsbeschluss, mit folgender Abänderung in Art. 16, Alin. 7: Für Gepäck kann eine Minimaltaxe von 30 Cts. und für Güter eine solche von 20 Cts. bezogen werden.
» 26. » Nationalrath: Zustimmung.

i. **Wattenwyl-Gurnigelberg.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 3. Juni 1891 (Bundesblatt III. 135), betr. Verweigerung der Konzession für eine Drahtseilbahn.

1891, 11. Juni. Ständerathsbeschluss, nach BR. Entwurf.
» 18. » Nationalrath: Zustimmung.

k. **Fristverlängerungen.** Schreiben des Bundesrathes vom 8. Juni 1891 mit Beschlusses-Entwurf betr. Ermächtigung des Bundesrathes zur Verlängerung der in Eisenbahnkonzessionen anberaumten Fristen.

1891, 11. Juni. Ständerathsbeschluss: Die verlangte Ermächtigung wird ertheilt.
» » » Nationalrath: Zustimmung.

l. **Yverdon-S^{te}-Croix.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 15. Juni 1891 (Bundesblatt, III. 679), betr. Aenderung der Konzession für eine schmalspurige Eisenbahn.

1891, 20. Juni. Ständerathsbeschluss, nach BR. Entwurf.
» 26. » Nationalrath: Zustimmung.

m. **St. Gallen-Wattwyl-Rapperswyl und Samstagern-Zug.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 15. Juni 1891 (Bundesblatt, III. 673), betr. Konzessionsänderung.

1891, 20. Juni. Ständerathsbeschluss, nach BR. Entwurf.
» 26. » Nationalrath: Zustimmung.

n. **Paradiso-Lugano-Molino nuovo und Lugano-Cassarate-Castagnola.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 25. Juni 1891 (Bundesblatt III. 717), betr. Konzession einer schmalspurigen elektrischen Strassenbahn.

1891, 26. Juni. Ständerathsbeschluss, nach BR. Entwurf.
» 26. » Nationalrath: Zustimmung.

- 39 (21). s Post- und Telegraphengebäude Glarus.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf betreffend Ankauf eines Gebäudes zur Unterbringung der Post- und Telegraphenbureaux, vom 3. Oktober 1890 (Bundesblatt IV. 453).
- N Favon, Rosenmund, Staub, Stössel, Zimmermann.
S Eggli, Blumer, Bossy, Hildebrand, Stutz.
- 1890, 10. Oktober. Ständerathsbeschluss, nach BR. Entwurf.
» 15. Dezember. Nationalrathsbeschluss: Rückweisung des Traktandums an den Bundesrath zur Vervollständigung der Akten.
- 40 (22). s Revision des Posttaxengesetzes.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 3. Dezember 1890 (Bundesblatt V. 49), betr. Revision einzelner Bestimmungen des Posttaxengesetzes. — Bericht der ständeräthlichen Kommission, vom 31. März 1891 (B.-Bl. I. 968).
- N Ruffy, Holdener, Richard, Roten, Scheuchzer, Stämpfli, Stock.
S Schmid-Ronca, Good, Leumann, Robert, de Torrenté.
- 1891, 1. April. Ständerathsbeschluss, mit Abänderungen am BR. Entwurf.
» 2. Juni. Nationalrathsbeschluss, mit Abänderungen am Ständerathsbeschluss.
» 12. » Ständerathsbeschluss, mit einer redaktionellen Aenderung.
» 17. » Nationalrath: Zustimmung.
- Bundesgesetz betr. die Revision einzelner Bestimmungen des Posttaxengesetzes (Bundesblatt III. 731).
- 41 (39). Motion von Hrn. Nationalrath Vogelsanger** und Mitunterzeichnern, vom 14. April 1891.
- Der Bundesrath wird eingeladen, zu untersuchen und darüber zu berichten, ob nicht durch gesetzliche Bestimmungen das in Artikel 56 der Bundesverfassung ausgesprochene Recht der freien Vereinigung der Bürger derart geschützt werden könne und zu schützen sei, dass die thatsächliche Ausübung dieses Rechtes innerhalb der verfassungsrechtlichen Schranken Jedem möglich ist und jede Beeinträchtigung desselben gegenüber wirtschaftlich abhängigen Personen der Bestrafung unterliegt.
- Unterzeichner: Vogelsanger, Bühler (Bern), Comtesse, Curti, Decurtins, Eckenstein-Schröter, Favon, Joos, Locher, Risch, Schächli, Scherrer-Füllemann, Scheuchzer, Schmid (Uri), Steiger (St. Gallen), Stössel.
- Verschoben.
- 42 (41). Motion von Hrn. Nationalrath Favon** und Mitunterzeichnern, vom 16. April 1891.
- Der Bundesrath wird eingeladen, auf die nächste ordentliche Wintersession darüber Bericht zu erstatten, ob es nicht angezeigt wäre, in's eidg. Fabrikgesetz folgende Zusatzbestimmung aufzunehmen:
«Die Kantone sind ermächtigt, für gewisse Industrien obligatorische Berufsgenossenschaften einzuführen.»
- Unterzeichner: Favon, Comtesse, Decurtins, Fonjallaz, Gobat, Lachenal, Stössel.
- Verschoben.
- 43 (42). Motion von Hrn. Nationalrath Schmid (Uri)** und Mitunterzeichnern, vom 16. April 1891.
- Der Bundesrath wird eingeladen, die Regelung der Besoldungsverhältnisse der untern Postangestellten und Briefträger im Sinne einer angemessenen Erhöhung der bezüglichen Gehalte einer Revision zu unterstellen und hierüber der Bundesversammlung beförderlichst Bericht und Antrag zu erbringen.
- Unterzeichner: Schmid (Uri), Ador, Comtesse, Curti, Decurtins, Favon, Keel, Koch, Locher, Lutz-Müller, von Matt, Ming, Python, Scherrer-Füllemann, Scheuchzer, Vogelsanger, de Werra.
- 1891, 18. Juni. Die Motion wird abgelehnt.
- 44 (43). Motion von Hrn. Nationalrath Aeby** und Mitunterzeichnern, vom 17. April 1891, betr. Revision von Art. 30, Alinea 1, der Bundesverfassung.
- Der Bundesrath wird eingeladen, Bericht und Antrag zu hinterbringen über eine Revision von Art. 30, Alinea 1, der Bundesverfassung in dem Sinne, dass der Ertrag der Zölle auf noch näher zu bestimmende Weise zwischen Bund und Kantonen vertheilt würde.
- Unterzeichner: Aeby, Hochstrasser, Keel, Kuntschen, von Matt, Ming, Schmid (Graub.), Schmid (Uri), Schobinger, de Werra.
- 1891, 16. Juni. Die Motion wird abgelehnt.
- 45. s Patenttaxen der Handelsreisenden.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 29. Mai 1891, betr. die Frage der Patenttaxen der Handelsreisenden, sammt Beilage: Bericht des Herrn Ständerath Cornaz an das eidg. Justiz- und Polizeidepartement über diese Frage (Bundesblatt III. 1).
- N Ador, Bezzola, Brosi, Curti, Eckenstein, Kuntschen, Schmid (Uri).
S Zweifel (alt-Landamm.), Bossy, Good, Raisin, Reichlin, Robert, von Arx.
- 46. s Rekurs Dedem.** Rekurs des Viehhändlers Heinrich Dedem aus Bregenz gegen einen Entscheid des Bundesrathes vom 31. März 1891 (Bundesblatt I. 933), betreffend die Verurtheilung des Rekurrenten durch den Kleinen Rath des Kantons Graubünden wegen Uebertretung des Viehseuchengesetzes.
- N Keel, Baud, Scheuchzer, Steiger (Bern), Vogler.
S Munzinger, Kumin, Soldati.
- 1891, 12. Juni. Ständerathsbeschluss, nach BR. Entwurf: Nichteintreten wegen Inkompetenz.
» 20. » Nationalrath: Zustimmung.
- 47. Motion von Hrn. Nationalrath Brenner** und Mitunterzeichnern, vom 2. Juni 1891.
- Der Bundesrath ist eingeladen, über die Frage Bericht und Antrag zu bringen, ob und in welcher Ausdehnung eine Amnestie auszusprechen sei wegen der den eidgenössischen Assisen überwiesenen Vorfälle im Kanton Tessin vom September 1890 und Februar und März 1889.
- Unterzeichner: Brenner, Bühler, Brosi, Brunner, Bühlmann, Comtesse, Eckenstein-Schröter, Favon, Gallati, Geilinger, Gisi, Grieb, Grosjean, Jeanhenry, Marti, Ruffy, Stock, Stockmar, Stössel, Vigier.
- 1891, 8. Juni. Die Motion wird erheblich erklärt. (Vergl. Trakt. Nr. 54.)
- 48. s Urner Verfassung.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 22. Mai 1891 (Bundesblatt III. 91), betr. eidg. Gewährleistung einer partiellen Aenderung der Verfassung des Kantons Uri, vom 3. Mai 1891.
- N Hilty, Choquard, Fehr, Ming, Stoppani.
S Herzog, Ruchet, Soldati.
- 1891, 11. Juni. Ständerathsbeschluss, nach BR. Entwurf.
» 17. » Nationalrath: Zustimmung.

49. **s Beschwerde Hugentobler.** Beschwerde eines Louis Hugentobler in Genf wegen angeblich im Bürgerspital St. Gallen erlittener Misshandlungen und angebl. Fälle von Wahlbestechungen im Kanton Genf.

N Lutz-Müller, Baud, Brenner, Erni, Rebmann. (Petitionskommission.)

S Scherb, Peterelli, Loretan.

1891, 15. Juni. Ständerathsbeschluss: Uebergang zur Tagesordnung.

» 20. » Nationalrath: Zustimmung.

50. **n Errichtung von Radfahrerabtheilungen.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 3. Juni 1891 (B.-Blatt III. 110).

N Bühlmann, Dähler, Gaillard, Geilinger, Koch, Martin, Vonmatt.

S Müller, Blumer, Jordan-Martin, Kellersberger, Muheim, Keiser, Leumann. (Militärkommission.)
Verschoben.

51. **Motion von Hrn. Nationalrath Joos,** vom 8. Juni 1891.

Der Bundesrath ist eingeladen, zu prüfen und beförderlich zu berichten, ob nicht Art. 26 der Bundesverfassung den Zusatz erhalten soll:

« Der Bund wird die Grundsätze feststellen, gemäss welchen die Verstaatlichung von Eisenbahnen zu geschehen hat. »

Verschoben.

52. **Motion von Hrn. Nationalrath Curti und Mitunterzeichnern,** vom 8. Juni 1891.

Der Bundesrath ist eingeladen, zu untersuchen, ob nicht der Abschnitt C. (Verbesserung des Bodens) im Bundesbeschluss betreffend die Förderung der Landwirtschaft durch den Bund, vom 27. Juni 1884, in dem Sinne abgeändert und entwickelt werden könnte, dass

1) die Bedingungen für die Gewährung von Bundessubventionen zum Zwecke der Bodenverbesserung erleichtert werden;

2) der Bund die Heranbildung von Feldmessern (Kulturingenieuren) wirksam fördere und

3) der Bezug guten und billigen Kunstdüngers den Kleinbauern möglich gemacht werde.

Ferner wird der Bundesrath ersucht, eine Zusammenstellung der Thatsachen zu veranlassen, welche er über die landwirthschaftliche Bodenverschuldung und ihre Folgen in Erfahrung bringen kann.

Unterzeichner: Curti, Beck-Len, Hochstrasser, Risch, Roten, Scheuchzer, Steiger (St. Gallen), Vogelsanger, von Matt, Zschokke.

1891, 16. Juni. Die Motion wird in folgender modificirter Fassung erheblich erklärt:

Der Bundesrath ist eingeladen zu untersuchen, ob nicht der Bundesbeschluss betreffend die Förderung der Landwirtschaft durch den Bund, vom 27. Juni 1884, im Sinne grösserer Nutzbarmachung für letztere der Revision zu unterstellen sei.

Ferner wird der Bundesrath ersucht, eine Zusammenstellung der Thatsachen zu veranlassen, welche er über die landwirthschaftliche Bodenverschuldung und ihre Folgen in Erfahrung bringen kann.

53. **s Klausenstrasse.** Subventionsgesuch der Regierungen der Kantone Uri und Glarus vom 25. Mai 1891 für den Bau einer fahrbaren Strasse über den Klausenpass von Altdorf nach Linthal.

Es werden folgende Kommissionen bestellt:

N Künzli, Bühler (Graub.), Cuenat, Ruffy, Schobinger, Suter, von Matt.

S Blumer, Bossy, Hohl, Leumann, Schmid-Ronca, Stutz, de Torrenté.

54. **n Amnestie betr. die Tessiner Angelegenheiten.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 15. Juni 1891 (Bundesblatt III. 586) über die infolge der Vorgänge im Kanton Tessin vom Februar und März 1889 und September 1890 an die eidgenössischen Assisen überwiesenen Prozesse. — Bericht der ständeräthlichen Kommission (Wirz) vom 24. Juni 1891.

N Hilty, Bachmann, Bühler, Buser, Curti, Erni, Favon, Python, Schmid (Graub.).

S Munzinger, Cornaz, Herzog, Isler, Keiser, Schoch, de Torrenté, Wirz, Zweifel (Alt-Landammann).

1891, 19. Juni. Nationalrathsbeschluss, nach BR. Entwurf.

» 24. » Ständerathsbeschluss: Nicht eintreten.

(Vom Nationalrathe wird auf eine Weiterbehandlung der Angelegenheit verzichtet.)

55. **n Gotthardbefestigung.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 20. Juni 1891 (Bundesblatt, III. 727), betreffend Organisation der Verwaltung und Vertheidigung der Gotthardbefestigung.

N Berlinger, Ador, Hochstrasser, Jenni, Pestalozzi, Riazker, Rosenmund, de Stoppani, de Werra.

S Müller, Blumer, Jordan-Martin, Kellersberger, Muheim, Keiser, Leumann. (Militärkommission.)

Verschoben.

56. **s Beschwerde der schweizerischen Bahnhofrestaurateure** betreffend die Vollziehungsverordnung zum Bundesgesetze über die Arbeitszeit beim Betrieb der Eisenbahnen und anderer Transportanstalten. Bericht des Bundesrathes vom 22. Juni 1891 (Bundesblatt III. 662).

N Geilinger, Comtesse, Grand, Lüthy, Ruffy, Schmid (Graub.), Zürcher

S Eggh, Schoch, Schaller, Wirz, Herzog, Zweifel (Reg.-Rath), Ruchet

} Eisenbahnkommissionen.

Verschoben.

57. **Interpellation von Hrn. Nationalrath Baldinger und Mitunterzeichnern,** vom 24. Juni 1891.

Wir ersuchen den Bundesrath um Aufschluss über die von ihm anlässlich des Eisenbahnunglücks bei Mönchenstein getroffenen Vorkehren und über diejenigen Massnahmen, welche er zu möglichster Verhütung ähnlicher Katastrophen, sowie für den Fall des Eintrittes von solchen in der Folge zu ergreifen gedenkt.

Unterzeichner: Baldinger, Brosi, de Chastonay, Déglon, Favon, Keller, Koch, Locher, Paschoud, Richard, Scherrer-Füllemann, Scheuchzer, Schmid (Uri), Steiger (Bern), Tissot.

Erledigt am 25. Juni.

58. **Interpellation von Hrn. Nationalrath Jeanhenry und Mitunterzeichnern,** vom 26. Juni 1891.

Die Unterzeichneten richten an den Bundesrath eine Interpellation um Auskunft über den gegenwärtigen Stand der Postsparkassenfrage, deren Studium ihm durch einen Beschluss des Nationalrathes vom 11. Juni 1881 übertragen worden ist.

Unterzeichner: Jeanhenry, de Chastonay, Comtesse, Favon, Gobat, Grosjean, Martin, Richard, Stockmar, Tissot.

59. **Vertagungsfrage.** Wiederezusammentritt der Rätbe zu einer ausserordentlichen Session am 27. Juli 1891 behufs Erwahrung der Ergebnisse der Volksabstimmung vom 5. Juli 1891 (Initiative) und eventueller Behandlung anderweitiger mit dem Gegenstande der Volksabstimmung zusammenhängender Fragen.

60. **Verschiedenes :**

a) **Stenographische Wiedergabe der Verhandlungen.** Beschluss des Ständerathes vom 1. Juni, des Nationalrathes vom 11. Juni betr. das Berichtigungsrecht der Votanten :

«Einfache schriftliche Berichtigungen der Mitglieder der Bundesversammlung und des Bundesrathes, betr. irrige oder unvollständige Redaktion oder Auslassung in den von ihnen gehaltenen Reden sollen aufgenommen werden.
Bei Anständen über die Richtigkeit der stenographirten Redaktion entscheidet das Bureau des betr. gesetzgebenden Rathes.»

b) **Eingabe der schweiz. Gesellschaft für Sonntagsfeier** um Ausdehnung der Bestimmungen über Sonntagsruhe auf die Telegraphen- und Telephonangestellten.

1891, 17. Juni. Ständerathsbeschluss: Ueberweisung an den Bundesrath zu gutfindender Behandlung.

» 18. » Nationalrath: Zustimmung.

c) **Eingabe der schweiz. Postangestellten** um Regelung der Besoldungsverhältnisse der untern Postangestellten und Briefträger.

N Brenner, Beck-Leu, Grieshaber, Locher, Martin, Müller (Sumiswald), Richard, Scherrer-Füllemann, Théraulaz, Zschokke, Zuberbühler.
(Budgetkommission pro 1892.)

S Good, Keiser, Stutz, Jordan-Martin, de Torrenté.

1891, 26. Juni. Ständerathsbeschluss: Ueberweisung an den Bundesrath mit der Einladung, dem Gesuche der Petenten bei Ausarbeitung des Budgets pro 1892 Rechnung zu tragen.

» 26. Juni. Nationalrath: Vormerk am Protokoll und Ueberweisung an seine Budgetkommission.

d) **Eingabe des Herrn Alexis Imhof** in Hottingen betr. das eidg. Wappen.

1891, 2. Juni. Ständerathsbeschluss: Uebergang zur Tagesordnung.

» 9. » Nationalrath: Zustimmung.

e) **Beschwerde des Heinrich Schwarber** in Eglisau, in Civilstandssachen.

1891, 3. Juni. Nationalrathsbeschluss: Ueberweisung an den Bundesrath zu gutfindender Behandlung.



Allgemeine oder ständige Kommissionen.

1. Kommissionen für Budget, Staatsrechnung und Nachtragskredite vom Jahr 1891.

(Priorität beim Ständerathe):

- N Abegg, Baud, Dufour, Häni, Hochstrasser, Kurz, Sonderegger, Tobler, de Werra. (Wahl durch das Bureau, 27. Juni 1890.)
S Göttisheim, Schmid-Ronka, Eggli, Kumin, Pfenninger, Schaller, Robert. (Wahl durch den Ständerath, 4. Juni 1890.)

2. Kommissionen für Budget, Staatsrechnung und Nachtragskredite vom Jahr 1892.

(Priorität beim Nationalrathe):

- N Brenner, Beck-Leu, Grieshaber, Locher, Martin, Müller (Sumiswald), Richard, Scherrer-Füllemann, Théraulaz, Zschokke, Zuberbühler.
(Bureau-Wahl vom 25. Juni 1891.)
S Kellersberger, Eggli, Good, Leumann, Raisin, Schmid-Ronca, Soldati. (Bureau-Wahl vom 3. Juni 1891.)

3. Ständige Alkoholkommission des Nationalrathes.

HH. Speiser, Aeby, Comtesse, Gisi, Paschoud, Rebmann, Schwander, Sonderegger, Stössel. (Gewählt den 20. Dezember 1890, als ständige Alkoholkommission bezeichnet den 9. April 1891.)

4. Alkoholkommission des Ständerathes pro 1891.

HH. von Arx, Amstad, Müller, Ruchet, de Torrenté, Wirz, Zweifel (Reg.-Rath). (Gewählt am 3. Dezember 1890.)

5. Alkoholkommission des Ständerathes pro 1892.

HH. von Arx, Lienhard, Robert, Scherb, Schubiger, Soldati, Wirz. (Gewählt durch das Bureau am 23. Juni 1891.)

6. Eisenbahnkommissionen (für Konzessionen):

- N Geilinger, Comtesse, Grand, Lüthy, Ruffy, Schmid (Graub.), Zürcher.
S Eggli, Schoch, Schaller, Wirz, Herzog, Zweifel (Reg.-Rath), Ruchet. (Ernannt durch den Rath am 3. Juni 1891.)

7. Militärkommission des Ständerathes:

HH. Müller, Blumer, Jordan-Martin, Leumann, Kellersberger, Muheim, Keiser. (Wahl durch den Ständerath, 3. Juni 1891.)

8. Petitionskommission des Nationalrathes:

HH. Lutz-Müller, Baud, Brenner, Erni, Rebmann. (Bestätigt am 5. Juni 1890.)

9. Wahlaktenprüfungskommission des Nationalrathes:

HH. Lachenal, Brunner, Bühler (Graub.), de Chastonay, Eckenstein, Erni, Fonjallaz, Forrer, von Matt. (Vom provisorischen Bureau ernannt am 1. Dezember 1890.)

Alphabetische Uebersicht der Tractanden.

Die mit † bezeichneten Gegenstände sind pendent.

Alkoholverwaltung:

- † Geschäftsbericht und Rechnung pro 1890, 32.
- Vertheilung der Reineinnahmen während der Periode 1891/95, 33.

Amnestiefraße in Sachen der Tessiner Angelegenheiten, 54.

Arbeitsunfähige eidg. Beamte. Erhaltung der Volksabstimmungsergebnisse, 9.

† Arbeit in den Fabriken, 35.

Armeekorps, Bundesgesetz betreffend Errichtung von —, 25.

† Auslieferung gegenüber dem Auslande, Bundesgesetz, 17.

† Banknotenartikel der Bundesverfassung, 29.

† Banknotengesetz, 28.

Begnädigungsgesuch:

Kolp, Johann, verurtheilt wegen Eisenbahngefährdung, 24.

Budgetkommissionen, Wahl der —, 4.

Büreaux-Bestellung, 3.

Bundesgericht, Wahl eines Mitgliedes, 2a.

— Wahl zweier Suppleanten, 2b.

Civilrechtliche Verhältnisse der Niedergelassenen und Aufenthalter, Bundesgesetz, 16.

Eisenbahnwesen:

Bellavista (Monte Generoso)-Station-Hôtel Pasta, Konzession, 38d.

Centralbahnactien, Ankauf von —, 38a

† Chur-Thusis-Filisur-Albula-Zerne-Ofenberg-Münster, Konzession, 38f.

Cossonay, Bahnhof-Stadt, Konzession, 38h.

Fristverlängerungen, 38k.

† Martigny-ville-Salvan-Châtelard, Konzession, 38g.

Paradiso-Lugano etc., Konzession, 38n.

Rothhorn-Brünig, Konzession, 38b.

St. Gallen-Rapperswil, Samstagern-Zug,

Konzessionsänderung, 38m.

Thusis-Filisur, Konzession, 38e.

Wattenwil-Gurnigel, Konzessions-Verweigerung, 38i.

Wetzikon-Bäretswil-Bauma, Konzession, 38c.

Yverdon-St.-Croix, Konzessionsänderung, 38l.

Gebäude:

† Glarus, Post- und Telegraphengebäude, 39.

Solothurn, dito, 11.

Geschäftsbericht d. allg. Verwaltung pro 1890, 5a.

† — d. Alkoholverwaltung pro 1890, 32.

Gewerbliches Eigenthum. Internat. Convention zum Schutze des —, Genehmigung, 7.

Grenzbereinigung zwischen Wallis und Hoch-Savoyen, 6.

Imhof, Alexis, in Hottingen, Eingabe betr. das eidg. Wappen, 60d.

Interpellationen:

Baldinger & Cons., betr. Mönchensteiner Katastrophe, 57.

† Jeanhenry & Cons., betr. Postsparkassen, 58.

† Jagd und Vogelschutz, Gesetzesentwurf, 37.

Klausenstrasse, Bau. Kommissionsbestellung, 53.

Korrekturen:

† Bärschnerbach (St. Gallen), 14.

Lombach (Bern), 12.

† Töss und Glatt (Zürich), Ergänzungs- u. Mehr-

arbeiten, 13.

Kriegsmaterialbudget pro 1892, 30.

Landesmuseum, Bestimmung des Sitzes, 8.

Luzerner Verfassungsgesetz, eidg. Gewährlei-

stung, 20.

† Meteorologische Centralanstalt, Erhöhung des Bundesbeitrages, 10.

Militärwesen:

Armeekorps, Bundesgesetz betr. Errichtung von —, 25.

† Gotthardbefestigung, Gesetzesentwurf betr. Verwaltung und Vertheidigung der —, 55.

Kriegsmaterialbeschaffung, Budget pro 1892, 30.

† Pferdebesitzer der roman. Schweiz, Eingabe betr. Ankauf v. Militärpferden im Inlande, 27a.

† Pferdebesitzer des Entlebuch, Eingabe betr. Stationirung geeigneter Hengste, 27b.

† Radfahrerabtheilungen, Gesetzesentwurf betr. Errichtung von —, 50.

Rekrutenausrüstung, Entschädigung pro 1892, 31.

Stabsoffizier beim Chef des Militärdepartements, Bundesbeschluss betr. Zuthellung, 26.

Motionen:

Aeby & Cons., betr. Vertheilung der Zolleinnahmen, 44.

Brenner & Cons., betr. Amnestie in der Tessiner Angelegenheit, 47.

† Curti & Cons., betr. Bodenverbesserungen, 52.

† Favon & Cons., betr. obligatorische Berufsgenossenschaften, 42.

† Joos, betr. Verstaatlichung der Eisenbahnen, 51.

Schmid (Uri) & Cons., betr. Besoldungsverhältnisse der untern Postangestellten, 43.

† Vogelsanger & Cons., betr. das Vereinsrecht, 41.

Nachtragskredite pro 1891, 34.

† Patenttaxen der Handelsreisenden, Gesetzesentwurf, 45.

Petitionen, Eingaben etc.:

† Bahnhofrestaureure, betr. Arbeitszeit beim Betriebe von Transportanstalten, 56.

† Pferdezüchter der roman. Schweiz, um Ankauf von Militärpferden im Inlande, 27a.

† Pferdezüchter des Entlebuch, um Stationirung besserer Zuchthengste in dortiger Gegend, 27b.

Postangestellte, betr. Regelung ihrer Besoldungsverhältnisse, 60c.

Sonntagsfeier, Schweiz. Gesellschaft für —, Eingabe betr. Sonntagsdienst der Telegraphen- und Telephonangestellten, 60b.

† Politische Rechte der Schweizerbürger, Gesetzesentwurf, 15.

Posttaxengesetz, Bundesgesetz betr. Revision einzelner Bestimmungen desselben, 40.

Rekrutenausrüstung pro 1892, Entschädigung an die Kantone, 31.

Rekurse, Beschwerden etc.:

Dedem, Heinrich, in Bregenz, betr. Uebertretung des Viehschuchengesetzes, 46.

Estermann-Frey, Pauline, in Luzern, betr. Verweigerung eines Wirthschaftspatentes, 23.

Hugentobler, Louis, in Genf, betr. angebl. erlittene Misshandlungen, und Wahlbestechungen im Kanton Genf, 49.

Polizeigerichtspräsidium Basel, betr. Auslegung des Fabrikgesetzes, 36.

† Schächtfraße. Rekurs der Regierungen der Kantone Bern und Aargau betreffend das Schächten, 19.

Schwarber, Heinrich, von Eglisau, betr. Civilstandsangelegenheiten, 60e.

Wasmer-Iten, Anton, in Zug, betr. Verweigerung eines Wirthschaftspatentes, 22.

† Schächtfraße, Rekurs der Regierungen von Bern und Aargau betr. —, 19.

Spital- und Unterstützungskosten von Ausländern, Entschädigung an die Kantone für —, 21.

Staatsrechnung pro 1890, 5b.

Stabsoffizier beim Chef des Militärdepartements, Bundesbeschluss, 26.

Stenographische Wiedergabe der Verhandlungen, Beschluss betr. das Berchtigungsrecht, 60a.

† Tessiner Angelegenheiten, 18.

Uerner Verfassung, eidg. Gewährleistung, 48.

Verschiedenes, 60.

Vertragungsfrage, 59.

Wahlen:

Budgetkommissionen, 4a und 4b.

Bundesgericht, ein Mitglied, 2a.

— zwei Suppleanten, 2b.

Büreaux-Neubestellung, 3.

Wahlaktenprüfung, 1.

Fertig gewordene Erlasse mit Referendums-Vorbehalt:

Nr. 16 (Civilrechtliche Verhältnisse); Nr. 25 (Errichtung von Armeekorps); Nr. 26 (Stabsoffizier beim Chef des Militärdepartements); Nr. 33 (Reineinnahmen aus dem Alkoholmonopol); Nr. 38a (Ankauf der Centralbahn); Nr. 40 (Posttaxengesetz).

Publikationsorgan

für das

Transport- und Tarifwesen

der

Eisenbahnen und Dampfschiff-Unternehmungen

auf dem

Gebiete der schweiz. Eidgenossenschaft.

Herausgegeben vom schweiz. Eisenbahndepartement.

Beilage zum schweiz. Bundesblatte und zum schweiz. Handelsamtsblatte.

N^o 28.

Bern, den 15. Juli 1891.

II. Reglemente und Tarifvorschriften.

A. Schweizerischer Verkehr.

367. (^{28/91}) Verlängerung der Lieferfrist für an Sonn- und Festtagen auf der N O B sich befindende Frachtgüter.

Mit Schlußnahme vom 22. Juni 1891 hat uns der hohe Bundesrath ermächtigt, für diejenigen Frachtgutsendungen, welche sich nachweisbar an einem Sonn- oder Festtage auf unserm Netze befunden haben und daselbst infolge Einstellung des Güterdienstes aufgehalten wurden, den betreffenden Tag bei Berechnung der Lieferfrist nicht in Betracht zu ziehen.

Zürich, den 6. Juli 1891.

Direktion der Schweiz. Nordostbahn.

III. Personen- und Gepäckverkehr.

A. Schweizerischer Verkehr.

368. (^{28/91}) Interner Personen- und Gepäcktarif der S O B. Nachtrag I.

Zu dem mit dem Tage der Betriebseröffnung der Linien Pfäffikon-Samstagern und Biberbrücke-Goldau in Kraft tretenden internen Personen- und Gepäcktarif der S O B wird mit Wirkung vom gleichen Tage an ein Nachtrag I, Aenderungen und Ergänzungen der Tarifbestimmungen enthaltend, zur Ausgabe gelangen.

Wädenswil, den 6. Juli 1891.

Direktions-Kommission der Schweiz. Südost-Bahn.

**369. (28/91) Personen- und Gepäcktarif Brünigbahn — Schweiz,
vom 1. Juli 1891. Berichtigungsblatt.**

Mit sofortiger Gültigkeit tritt ein Berichtigungsblatt zu obgenanntem Tarif in Kraft.

Bern, den 13. Juli 1891.

Direktion der Jura-Simplon-Bahn.

**370. (28/91) Personen- und Gepäcktarif Gießbach (Hotel) —
Schweiz, vom 1. Juni 1890. Nachtrag I.**

Am 1. August 1891 tritt zum obgenannten Tarif ein Nachtrag I in Kraft.

Bern, den 11. Juli 1891.

Direktion der Jura-Simplon-Bahn.

**371. (28/91) Personen- und Gepäcktarif B O B — Lauter-
brunnen-Mürren.**

Zwischen Interlaken (Zollhaus) und Grindelwald, Stationen der Berner Oberland-Bahnen einerseits und Grütschalp und Mürren der Bergbahn Lauterbrunnen-Mürren anderseits tritt von dem Tage der Betriebseröffnung der letztern an ein Tarif für die direkte Beförderung von Personen und Gepäck in Kraft, welcher auf den betreffenden Stationen bezogen werden kann.

Interlaken, den 8. Juli 1891.

Direktion der Berner Oberland-Bahnen.

B. Verkehr mit dem Auslande.

**372. (28/91) Tarif international G V Nr. 5^{bis} für Rundreisen zu
ermäßigten Preisen via Delle oder Altmünsterol.
Verschieben der Einführung.**

Die unter Ziff. 311 des Publikationsorgans Nr. 23, vom 10. Juni 1891, angezeigte Einführung obgenannten Tarifs wird bis auf Weiteres nicht stattfinden.

Bern, den 7. Juli 1891.

Direktion der Jura-Simplon-Bahn.

IV. Güterverkehr.

A. Schweizerischer Verkehr.

373. (28/91) Hebung der Verkehrsstörung bei Mönchenstein.

Samstag den 11. Juli 1891 ist die bei Mönchenstein unterbrochene Eisenbahnlinie wieder hergestellt worden. Von diesem Tage an wird daher der während der Betriebsstörung über Hilfsrouten geleitete Güterverkehr wieder wie früher über die tarifgemäßen Instradirungsrouten abgefertigt.

Infolge dessen werden vom genannten Tage an seitens unserer Güter-Expeditionen im Bahnhof Basel auch Sendungen mit Frachtbriefen ab Basel S C B nach Frankreich, Belgien, Holland und England zur Spedition via Delle wieder angenommen.

Bern, den 11. Juli 1891.

Direktion der Jura-Simplon-Bahn.

**374. (^{28/91}) Interner Gütertarif der Visp-Zermatt-Bahn.
Aenderung.**

Vom Tage der Betriebseröffnung der Linie St. Niklaus-Zermatt an kommen im internen Verkehr der Visp-Zermatt-Bahn für die Beförderung von Gütern der Klasse 1 in Wagenladungen von 5000 Kilogramm oder für dieses Gewicht per Wagen zahlend die Taxen der Klasse 2 zur Anwendung.

Bern, den 9. Juli 1891.

Direktion der Jura-Simplon-Bahn.

**375. (^{28/91}) Heft I der Gütertarife der Bötzberrgbahn, vom
1. Oktober 1883. Nachtrag XI.**

Zum Tarif für den Güterverkehr der Stationen der Bötzberrgbahn unter sich und mit denjenigen der Nordostbahn, vom 1. Oktober 1883, tritt mit dem Tag der Eröffnung der Linie Dielsdorf-Niederweningen ein Nachtrag XI in Kraft, enthaltend Taxen für die Stationen Steinmaur, Schöffli-
dorf und Niederweningen.

Exemplare dieses Nachtrags können bei unsern Stationen, sowie bei unserm Tarifbureau unentgeltlich bezogen werden.

Zürich, den 8. Juli 1891.

Direktion der Schweiz. Nordostbahn.

**376. (^{28/91}) Gütertarif N O B — V S B, vom 1. November 1888.
Nachtrag III.**

Zum Gütertarif N O B — V S B, vom 1. November 1888, tritt mit dem Tage der Betriebseröffnung der Linie Dielsdorf-Niederweningen ein Nachtrag III in Kraft, enthaltend Taxen für die Stationen Steinmaur, Schöffli-
dorf und Niederweningen.

Exemplare des Nachtrags können bei den beteiligten Verwaltungen direkt oder durch Vermittlung der Stationen unentgeltlich bezogen werden.

Zürich, den 8. Juli 1891.

Direktion der Schweiz. Nordostbahn.

**377. (^{28/91}) Gütertarif R H — N O B, B B, vom 1. April 1887.
Nachtrag II.**

Zum Gütertarif Rorschach-Heiden-Bergbahn — Nordostbahn und Bötzberrgbahn, vom 1. April 1887, tritt mit dem Tage der Betriebseröffnung der

Linie Dielsdorf-Niederweningen ein Nachtrag II in Kraft. Derselbe enthält neben einer unwesentlichen Aenderung in den Bemerkungen des Haupttarifs Taxen für die Stationen Steinmaur, Schöfflisdorf und Niederweningen und kann bei unsern Stationen oder bei unserm Tariffbureau unentgeltlich bezogen werden.

Zürich, den 8. Juli 1891.

Direktion der Schweiz. Nordostbahn.

378. (28/91) Gütertarif N O B — J B L, Bödelibahn, vom 1. Juni 1885. Nachtrag VII.

Mit dem Tage der Betriebseröffnung der Linie Dielsdorf-Niederweningen (voraussichtlich 1. August 1891) tritt zum Gütertarif N O B — J B L und Bödelibahn, vom 1. Juni 1885, ein Nachtrag VII in Kraft, welcher Distanzen und Taxen für die Stationen Niederweningen, Schöfflisdorf und Steinmaur enthält.

Exemplare des Nachtrages können bei den beteiligten Verwaltungen direkt oder durch Vermittlung der Stationen bezogen werden.

Bern, den 13. Juli 1891.

Direktion der Jura-Simplon-Bahn.

379. (28/91) Gütertarif T T B — N O B, B B, vom 1. April 1888. Nachtrag II.

Zum Gütertarif Tößthalbahn — Nordostbahn und Bützbergbahn, vom 1. April 1888, tritt mit dem Tag der Eröffnung der Linie Dielsdorf-Niederweningen ein Nachtrag II in Kraft, enthaltend Taxen für die Stationen Steinmaur, Schöfflisdorf und Niederweningen.

Exemplare dieses Nachtrags können bei den Stationen, sowie bei unserm Tariffbureau unentgeltlich bezogen werden.

Zürich, den 8. Juli 1891.

Direktion der Schweiz. Nordostbahn.

380. (28/91) Gütertarif N O B, B B — S O B, vom 1. April 1890. Nachtrag I.

Zum Gütertarif Nordostbahn — Schweizerische Südostbahn, vom 1. April 1890, tritt mit dem Tag der Betriebseröffnung der Linie Dielsdorf-Niederweningen ein Nachtrag I in Kraft, enthaltend Taxen für die Stationen Steinmaur, Schöfflisdorf und Niederweningen.

Exemplare desselben können durch Vermittlung der Stationen oder bei unserm Tariffbureau unentgeltlich bezogen werden.

Zürich, den 8. Juli 1891.

Direktion der Schweiz. Nordostbahn.

**381. (28/91) Gütertarif G B — V S B, T T B, N O B, B B, S O B,
vom 1. April 1890. Nachtrag I.**

Mit 1. August 1891 tritt zum obgenannten Tarif ein Nachtrag I in Kraft, welcher u. A. Taxen für die Stationen der in nächster Zeit zur Eröffnung gelangenden neuen Linie Dielsdorf-Niederweningen und Ausnahmetaxen für Metalle ab Näfels-Mollis enthält.

Exemplare dieses Nachtrages können bei unserem kommerziellen Bureau bezogen werden.

Luzern, den 13. Juli 1891.

Direktion der Gotthardbahn.

**382. (28/91) Gütertarif A S B — N O B, V S B, vom 1. Juni 1890.
Nachtrag I.**

Mit Gültigkeit vom Tage der Betriebseröffnung der Linie Dielsdorf-Niederweningen an tritt zum Gütertarif A S B — N O B und V S B, vom 1. Juni 1890, ein Nachtrag I in Kraft.

Basel, den 10. Juli 1891.

Direktorium der Schweiz. Centralbahn.

**383. (28/91) Gütertarif Basel S C B — Ostschweiz, vom 1. Januar
1890. Nachtrag II.**

*Gütertarif Basel badischer Bahnhof — Ostschweiz,
vom 1. März 1886. Nachtrag VII.*

*Gütertarif Waldshut — Ostschweiz, vom 1. August
1886. Nachtrag VIII.*

Mit dem Tage der Betriebseröffnung der Linie Dielsdorf-Niederweningen (voraussichtlich 1. August 1891) treten in Kraft:

1. Nachtrag II zum Gütertarif Basel S C B — Ostschweiz, vom 1. Januar 1890;
2. Nachtrag VII zum Gütertarif Basel badischer Bahnhof — Ostschweiz, vom 1. März 1886;
3. Nachtrag VIII zum Gütertarif Waldshut — Ostschweiz, vom 1. August 1886.

Diese Nachträge enthalten Taxen für die Stationen Niederweningen, Schöfflisdorf und Steinmaur.

Zürich, den 6. Juli 1891.

Direktion der Schweiz. Nordostbahn.

**384. (28/91) Gütertarif rechtsufrige Zürichseedampfbahnstationen —
N O B, vom 1. Dezember 1883. Nachtrag IX.**

Zum Tarif für den Güterverkehr der rechtsufrigen Zürichseedampfbahnstationen mit den Stationen der Nordostbahn tritt mit dem Tage der Betriebseröffnung der Linie Dielsdorf-Niederweningen ein Nachtrag IX in Kraft, enthaltend Taxen für die neuen Stationen Steinmaur, Schöfflisdorf und Niederweningen.

Exemplare desselben können bei den Stationen, sowie beim Tarifbureau unentgeltlich bezogen werden.

Zürich, den 6. Juli 1891.

Direktion der Schweiz. Nordostbahn.

385. (^{28/91}) Ausnahmetarif Nr. 6 für Getreide; Anhang für Rorschach und Romanshorn, vom 1. April 1891. Nachträge I.

Mit dem Tage der Betriebseröffnung der Linie Dielsdorf-Niederweningen (voraussichtlich 1. August 1891) tritt zu den Anhängen zum schweizerischen Ausnahmetarif Nr. 6 für Getreide, enthaltend die Taxen für Romanshorn und Rorschach, vom 1. April 1891, je ein Nachtrag I in Kraft, enthaltend die Taxen für die Stationen Niederweningen, Schöfflisdorf und Steinmaur, sowie einige Ergänzungen und Berichtigungen.

Exemplare dieser Nachträge können bei den beteiligten Verwaltungen unentgeltlich bezogen werden.

Zürich, den 11. Juli 1891.

Direktion der Schweiz. Nordostbahn.

386. (^{28/91}) Ausnahmetarif Nr. 6 für Getreide; Anhang für Basel S C B, vom 1. April 1891. Nachtrag I.

Mit Gültigkeit vom Tage der Betriebseröffnung der Linie Dielsdorf-Niederweningen tritt zum Anhang zum Ausnahmetarif Nr. 6 für Getreide, etc., Basel S C B, vom 1. April 1891, ein Nachtrag I in Kraft.

Basel, den 10. Juli 1891.

Direktorium der Schweiz. Centralbahn.

387. (^{28/91}) Ausnahmetarif für flüssige Milch und frische Butter im Abonnement S C B — Sissach-Gelterkinden.

Für den Transport von flüssiger Milch und frischer Butter im Abonnement tritt mit 1. August 1891 zwischen der schweizerischen Centralbahn einerseits und der Straßenbahn Sissach-Gelterkinden anderseits ein Ausnahmetarif in Kraft, enthaltend Taxen ab Gelterkinden nach Basel S C B.

Basel, den 13. Juli 1891.

Direktorium der Schweiz. Centralbahn.

388. (^{28/91}) Ausnahmetarif für Steine, etc., S C B, E B, L H — N O B, V S B, T T B, vom 1. Oktober 1890. Nachtrag I.

Mit Gültigkeit vom Tage der Betriebseröffnung der Linie Dielsdorf-Niederweningen tritt zum Ausnahmetarif für Steine, etc., S C B, E B und L H — N O B, V S B und T T B, vom 1. Oktober 1890, ein Nachtrag I in Kraft.

Basel, den 10. Juli 1891.

Direktorium der Schweiz. Centralbahn.

389. ^(28/91) *Ausnahmetarif für Steine, etc., A S B — N O B, V S B, T T B, vom 1. September 1890. Nachtrag I.*

Mit Gültigkeit vom Tage der Betriebseröffnung der Linie Dielsdorf-Niederweningen tritt zum Ausnahmetarif für Steine, etc., A S B — N O B, V S B und T T B, ein Nachtrag I in Kraft.

Basel, den 10. Juli 1891.

Direktorium der Schweiz. Centralbahn.

390. ^(28/91) *Camionnagetarif für Lauterbrunnen.*

Von dem Tage der Betriebseröffnung der Bergbahn Lauterbrunnen-Mürren an treten für die Beförderung von Gepäck und Gütern zwischen den beiden Stationen in Lauterbrunnen folgende Camionnagetaxen in Kraft:

1. Für den Gepäcktransport Fr. 1 per 100 Kilogramm oder 20 Cts. im Minimum und
2. für den Gütertransport 50 Cts. per 100 Kilogramm oder 20 Cts. im Minimum.

Interlaken, den 8. Juli 1891.

Direktion der Berner-Oberland-Bahnen.

B. Verkehr mit dem Auslande.

391. ^(28/91) *Gütertarif Basel S C B — badische Bahnen, vom 1. Juli 1890. Aenderung.*

Auf den 1. August 1891 wird der auf Seite 19—21 aufgeführte Ausnahmetarif Nr. 5 für Metalle und Metallwaaren, Holzwaaren aller Art, etc. bei Aufgabe als Frachtstückgut, sowie die bezüglichen Frachtsätze auf Seite 28—35 des Tarifs aufgehoben. Sämmtliche Artikel dieses Ausnahmetarifs werden dem Waarenverzeichnis des Ausnahmetarifs Nr. 6 (Seite 21 und 22 des Tarifs) eingereiht und vom 1. August 1891 an zu den auf Seite 28 bis 35 aufgeführten Sätzen dieses Ausnahmetarifs abgefertigt.

Basel, den 9. Juli 1891.

Direktorium der Schweiz. Centralbahn.

392. ^(28/91) *Gütertarif Delle-transit — Central- und Westschweiz, vom 1. Januar 1889. Neuausgabe.*

Mit 1. August 1891 tritt für den Verkehr Delle-transit — J S, B R, V T, S C B, A S B, S T B, E B, L H, Bödelibahn und J N ein neuer Tarif mit theilweise ermäßigten Frachtsätzen in Kraft, wodurch derjenige vom 1. Januar 1889 nebst Nachtrag aufgehoben und ersetzt wird.

Soweit für einzelne Relationen Taxerhöhungen eintreten, bleiben die bisherigen Taxen noch bis 31. Oktober 1891 in Kraft.

Exemplare dieses neuen Tarifes können zum Preise von Fr. 1 durch Vermittlung der Stationen und der kommerziellen Büreaux der beteiligten Verwaltungen bezogen werden.

Bern, den 11. Juli 1891.

Direktion der Jura-Simplon-Bahn.

393. ^(28/91) *Gütertarif Genf-transit, Verrières-transit und Locle-transit — Central- und Westschweiz, vom 1. Januar 1889.*
Zweite Verlängerung der Gültigkeit.

Mit Bezugnahme auf unsere Bekanntmachung unter Nr. 263 im Publikationsorgan Nr. 19, vom 13. Mai 1891, bringen wir zur Kenntniß, daß der obgenannte Tarif noch bis und mit 31. August 1891 in Kraft bleibt, bezw. die Gültigkeit bis zu diesem Zeitpunkte verlängert wird.

Bern, den 11. Juli 1891.

Direktion der Jura-Simplon-Bahn,
zugleich im Namen der übrigen beteiligten
Verwaltungen.

394. ^(28/91) *Ausnahmetarif für Lebensmittel in Wagenladungen*
Italien — Schweiz, via Gotthard, vom 1. April 1888.
Nachtrag III.

Mit 1. August 1891 tritt zum Ausnahmetarif für Lebensmittel in Wagenladungen aus Italien nach der Schweiz via Gotthard, vom 1. April 1888, ein Nachtrag III in Kraft, enthaltend Aenderungen und Ergänzungen des italienischen Kilometerzeigers und der schweizerischen Schnittsätze. Exemplare dieses Nachtrages können von unserm kommerziellen Bureau bezogen werden.

Luzern, den 11. Juli 1891.

Direktion der Gotthardbahn.

D. Verkehr ausländischer Bahnen auf Schweizergebiet.

395. ^(28/91) *Theil II, Heft 7 der mitteldeutschen Verbandsgütertarife, vom 1. November 1886. Aenderung.*

Vom 1. Juli 1891 ab ist im Heft 7 des mitteldeutschen Gütertarifs der Ausnahmetarif 21/22 auch für die in demselben genannten Metalle, Metall- und Holzwaaren im gesammten Verbandsverkehr in Kraft getreten.

Straßburg, den 6. Juli 1891.

Generaldirektion
der Eisenbahnen in Elsass-Lothringen.



Uebersicht der Verhandlungen der Schweizerischen Bundesversammlung.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1891
Année	
Anno	
Band	3
Volume	
Volume	
Heft	29
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	15.07.1891
Date	
Data	
Seite	1084-1084
Page	
Pagina	
Ref. No	10 015 362

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.